

Vorwort zur ersten Auflage

Es gibt zahlreiche Lehrbücher zum Allgemeinen Verwaltungsrecht. Nur wenige gehen aber speziell auf die Anforderungen der Studierenden an Hochschulen für öffentliche Verwaltung und damit auf die Bedürfnisse der (künftigen) Verwaltungspraktiker ein. Meist richtet sich das Augenmerk fast ausschließlich auf die gutachterliche Fallbearbeitung und die rechtliche Überprüfung einer bereits ausgeführten Verwaltungsmaßnahme. Die Frage, wie man einen Bescheid verfasst, wird – wenn überhaupt – nur kurz angesprochen, obwohl dieser in der Praxis zum Alltagsgeschäft gehört. Das vorliegende Buch möchte genau hier ansetzen und essenzielle verwaltungsrechtliche Grundkenntnisse mit der praktischen und klausurrelevanten Fallbearbeitung verbinden – und zwar sowohl bei der gutachterlichen Fallbearbeitung als auch beim Auffassen eines Bescheids.

In einem Theorieteil werden zunächst das Basiswissen zum Verwaltungsrecht und die Grundlagen der Bescheidtechnik vermittelt. Bereits hier wird der Erlass von belastenden und begünstigenden Verwaltungsakten jeweils anhand eines ausführlichen Beispielsfalls erläutert und mit zahlreichen weiteren kleinen Beispielen, Prüfungsschemata, Tipps und praxisbezogenen Hinweisen veranschaulicht. Dieses Wissen kann der Leser anschließend in neun Fällen anwenden und vertiefen, jeweils in Form eines Gutachtens und eines Bescheids. Damit bietet dieses Buch auch Jurastudenten und Praktikern eine ausführliche Hilfestellung, zumal die Technik der Falllösung und das Ausformulieren von Bescheiden oft genauso schwer fallen wie die Aneignung juristischer Inhalte.

Die Fallbearbeitung basiert auf baden-württembergischem Landesrecht – die Grundstruktur der Falllösung (als Gutachten und Bescheid) lässt sich auch auf anderes Landesrecht übertragen.

Ganz herzlich möchten wir uns bei Herrn Prof. Dr. Gernot Joerger für seine Anregungen und Beiträge bedanken, die zu einer besseren Verständlichkeit des Werks geführt haben. Unserem Kollegen Herrn Prof. Dr. Gerold Haouache danken wir für seine wertvollen Tipps insbesondere zu den polizeirechtlichen Fällen. Weiter danken wir dem Kohlhammer Verlag und insbesondere Herrn Bahnen für die gute Zusammenarbeit und engagierte Unterstützung bei der Erstellung dieses Werks. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt unserem ehemaligen Kollegen Herrn Prof. Dr. Heinz-Joachim Peters. Mit seiner Erfahrung und seinem scharfen Verstand hat er nicht nur unseren Vorlesungsstil geprägt, sondern auch einen wesentlichen Beitrag zur didaktischen Konzeption dieses Lehrbuchs geleistet. Danke, Heiner!

Über das Echo der Leser zu diesem Lehrbuch, gerade aus dem Kreis der Studierenden und Verwaltungspraktiker, würden wir uns sehr freuen. Lob, Kritik und Verbesserungsvorschläge können gerne per E-Mail an LehrbuchVerwaltungsrecht@gmx.de gesendet werden.

Wir hoffen auf gute Aufnahme des Buchs und wünschen viel Erfolg in Studium und Praxis.